

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

01.10.2025

Auseinandersetzung führte zu Polizeieinsatz und Anzeigen | Falsche Polizeibeamte mit Betrugsmasche erfolglos | Vier Schwerverletzte bei Unfall

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 430|2025

Chemnitz

Auseinandersetzung führte zu Polizeieinsatz und Anzeigen

Zeit: 30.09.2025, 12:05 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Sonnenberg

(3371) Zu einem Polizeieinsatz kam es am gestrigen Mittag in der Hainstraße aufgrund wechselseitig begangener Körperverletzungsdelikte zwischen zwei Gruppierungen. Mehrere unbeteiligte Zeugen hatten zuvor den Notruf gewählt. Vor Ort trafen die Einsatzkräfte auf mehrere involvierte Personen, die offenbar aufeinander los gegangen waren. Einer der Involvierten (36) wies Verletzungen auf, die letztlich in einem Krankenhaus behandelt werden mussten.

Nach dem derzeitigen Kenntnisstand war es zwischen den Beteiligten im Vorfeld zu einem Streit gekommen. Als der Disput eskalierte sollen zwei der am Ort des Geschehens Angetroffene (17, 30) zunächst auf den 36-Jährigen sowie seine Begleiterin (54) losgegangen sein. Anschließend waren die Landsleute (tschechische Staatsbürger) handgreiflich geworden, woraufhin die Frau stürzte. Zudem wurde bekannt, dass der 17-Jährige danach in den Pkw Mazda seines Komplizen gestiegen und den 36-Jährigen damit angefahren haben soll. Ein unbeteiligter Passant musste zudem dem Auto ausweichen und verletzte sich dabei leicht.

Die Polizei hat Ermittlungen zu den Körperverletzungsdelikten sowie den konkreten Tathandlungen und -hintergründen aufgenommen. Zudem wurden gegen den 17-Jährigen u. a. Ermittlungsverfahren wegen des

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Verdachts des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr sowie des Fahrens ohne Fahrerlaubnis eröffnet. (mg)

Falsche Polizeibeamte mit Betrugsmasche erfolglos

Zeit: 30.09.2025

Ort: Chemnitz

(3372) Über die sogenannte Betrugsmasche des »falschen Polizeibeamten« wurde die Polizei gestern von mehreren Chemnitzern informiert. In insgesamt bisher sechs bekanntgewordenen Fällen hatten sich Betrüger als Polizisten ausgegeben und den Angerufenen suggeriert, dass eine Einbrecher-Bande im Wohnumfeld zugange wären. Die Telefonbetrüger fragten u. a. nach Bargeld und Wertgegenständen, um das Hab und Gut der Angerufenen schützen zu können. Die Betroffenen erkannten allesamt jedoch den Schwindel und beendeten die Telefonate frühzeitig. In keinem der Fälle ist den Angerufenen ein finanzieller Schaden entstanden.

Die Polizei warnt erneut vor dieser Betrugsmasche! Werden Sie nicht zum Opfer von Telefonbetrug und informieren Sie sich sowie Ihre Angehörigen über die Tricks und Maschen der Täter, z.B. auf den Internetseiten der Polizei Sachsen (LKA - Hör genau hin!). (mg)

E-Bike aus Keller entwendet

Zeit: 30.09.2025, 17:00 Uhr bis 01.10.2025, 05:45 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(3373) Die unbekannte Täterschaft gelangte auf bisher nicht bekannte Weise in das Mehrfamilienhaus in der Ludwigstraße und verschaffte sich durch Aufhebeln des Kellerverschlags Zutritt in das Abteil. Aus diesem entwendeten die Täter ein E-Bike des Herstellers Voltage im Wert von ca. 5.800 Euro. Der Sachschaden beziffert sich auf schätzungsweise 50 Euro. (bema)

Kabeldiebstahl von Baustelle

Zeit: 30.09.25, 19:00 Uhr bis 01.10.25, 07:30 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

(3374) Die unbekannten Täter verschaffte sich durch Aufschneiden von Kabelbindern an einem Bauzaun Zugang auf ein Baustellengelände in der Zschopauer Straße. In der Folge entwendeten sie aus einem Rohbau fünf Kabeltrommeln (ca. 2.000 Meter). Der Stehlschaden beziffert sich auf ca. 2.500 Euro. Die Höhe des Sachschadens ist momentan nicht bekannt. (bema)

Firmengebäude durch Brand beschädigt

Zeit: 30.09.2025, 19:30 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(3375) Nach derzeitigem Kenntnisstand wurde durch unbekannte Täterschaft ein Laubhaufen offenbar vorsätzlich in Brand gesetzt. Der Brand breitete sich in der Folge über ein naheliegendes Buschwerk aus und griff auf ein in unmittelbarer Nähe befindliches Firmengebäude in der Philippstraße über. Das Feuer zerstörte mehrere Holzdachbalken. Durch Einsatz der Feuerwehr konnte der Brand gelöscht werden. Der entstandene Sachschaden, welcher durch das Feuer am Gebäude und das Löschwasser im Gebäude verursacht wurde kann derzeit nicht beziffert werden. Es wurden keine Personen verletzt. Im Verlauf des heutigen Tages wird ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei am Brandort zum Einsatz kommen. (bema)

Landkreis Mittelsachsen

Unfallflucht auf Parkplatz - Zeugen gesucht

Zeit: 30.09.2025, 13:15 Uhr

Ort: Mittweida

(3376) Am Dienstag kam es auf dem Parkplatz des Netto Marktes in Mittweida zu einem Verkehrsunfall. Ein bislang unbekannter Fahrzeugführer eines Citroëns stieß beim Ausparken gegen den Einkaufswagen einer 42-jährigen Frau. Dadurch wurde diese zwischen ihrem Fahrzeug und dem Einkaufswagen eingeklemmt und leicht verletzt.

Am Fahrzeug der Geschädigten entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 100 Euro. Der Unbekannte verließ anschließend pflichtwidrig die Unfallstelle.

Die Polizei sucht im Zuge der Ermittlungen Zeugen, die das Unfallgeschehen beobachtet haben. Wer kann zudem Angaben zum Verursacherfahrzeug machen?

Zeugen werden gebeten sich beim Polizeirevier Mittweida unter der 03727 980 zu melden. (rae)

Vier Schwerverletzte bei Unfall

Zeit: 30.09.2025, 10:15 Uhr

Ort: Seelitz

(3377) Der 46-jährige Fahrer eines Pkw VW befuhr am Vormittag die K 8273 aus Fahrtrichtung Grobschütz in Richtung Püsten. An der Kreuzung der S 250 und der K 8273 kollidierte der VW mit einem querenden VW-Transporter (Fahrerin: 23). Durch den Unfall wurden sowohl der 46-Jährige, als auch die 23-Jährige, ihr 22-jähriger Beifahrer sowie ein zehn Monate altes Kind schwer verletzt. Alle Beteiligten wurden in umliegende Krankenhäuser gebracht. Die Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Der Sachschaden beläuft sich auf etwa 31.000 Euro. Für die Dauer der Bergung war die Unfallstelle bis ca. 13:15 Uhr gesperrt. (BM)

Vorfahrt missachtet?

Zeit: 30.09.2025, 17:00 Uhr

Ort: Großweitzschen

(3378) Am Dienstag kam es auf der Westewitzer Straße zu einem Verkehrsunfall. Ein 68-jähriger Fahrer eines Citroëns befuhr die Straße aus Richtung Westewitz kommend und missachtete dabei offenbar die Vorfahrtsregelung. Infolgedessen kollidierte er mit einer 48-jährigen Fahrerin eines VW. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 30.000 Euro. (rae)

Erzgebirgskreis

Alkoholisierter Fahrradfahrer kollidierte mit Bus

Zeit: 30.09.2025, 20:40 Uhr

Ort: Marienberg

(3379) Am Abend befuhr ein 42-jähriger Fahrradfahrer den Gehweg an der Äußeren Wolkensteiner Straße in Fahrtrichtung Zentrum. Kurz nach der Einmündung der Lindenstraße kam der Fahrradfahrer vom Gehweg ab und fuhr auf die Fahrbahn. Dort kollidierte er mit dem Heck eines in die gleiche Richtung fahrenden Busses und kam zu Sturz. Der 42-Jährige wurde schwer verletzt in ein Krankenhaus eingeliefert. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,02 Promille beim Fahrradfahrer, so dass zusätzlich eine Blutentnahme erfolgte. Der Sachschaden wird auf etwa 600 Euro geschätzt. (BM)

Fahrradfahrer beim Abbiegen erfasst

Zeit: 30.09.2025, 16:00 Uhr

Ort: Jahnsdorf

(3380) Der 29-jährige Fahrer eines Pkw VW befuhr den Mühlweg in Richtung Stollberger Straße. An der Einmündung zur Stollberger Straße bog er nach links in selbige ab. Ein 48-jähriger Fahrradfahrer bog zur gleichen Zeit von der Stollberger Straße nach links in den Mühlweg ab. Dabei kam es zur Kollision wodurch der Radfahrer leicht verletzt wurde. Der Sachschaden an beiden Fahrzeugen wird auf etwa 5.000 Euro geschätzt. (BM)

Mit Hauswand kollidiert

Zeit: 30.09.2025, 19:10 Uhr

Ort: Neukirchen

(3381) Der 53-jährige Fahrer eines Pkw Subaru befuhr am Abend die Chemnitzer Straße in Fahrtrichtung Neukirchen. Beim Überholen eines Pkw VW (Fahrer: 37) brach das Heck des Subaru aus und das Fahrzeug touchierte den VW. Der Subaru kam in der Folge nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte dort mit einem geparkten Pkw VW und

der Hauswand einer Gaststätte. Es entstand ein Gesamtsachschaden von etwa 20.000 Euro. Personen wurden nicht verletzt. Ein beim 53-jährigen durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,44 Promille, so dass eine Blutentnahme im Krankenhaus die Folge war.

Gegen den Fahrzeugführer wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Gefährdung des Straßenverkehrs eingeleitet. (BM)